



Stadt Saalfeld/Saale

Amtliche Bekanntmachungen

Informationen des Bürgermeisters

zur Stadtratssitzung am 27. Januar 2010

Sehr verehrte Damen und Herren Stadträte, wertere Gäste,

die **Haushaltssatzung** wurde mit Schreiben vom 12. 01. 2010 durch das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt rechtsaufsichtlich genehmigt und die Würdigung den Fraktionen vor der heutigen Sitzung ausgehändigt. Die Haushaltssatzung der Stadt Saalfeld/Saale für das Haushaltsjahr 2010 wurde im Amtsblatt Nr. 01/10 bekannt gemacht und somit ist der Haushaltsplan rechtskräftig.

Zwei Anmerkungen zur Würdigung seien gestattet: Die eine betrifft die Rücklagenbildung. Jahrelang hat die Stadt Saalfeld von der Rechtsaufsichtsbehörde gesagt bekommen, dass die Rücklagen abzuschmelzen und zu verbrauchen sind, bevor Kredite aufgenommen werden. Jetzt hat das die Verwaltung getan und 2010 nur noch die Mindestrücklage im Haushalt. Dies wird nun kritisiert.

Die zweite Anmerkung ist nur ein Hinweis. Es wird auch kritisch darauf hingewiesen, dass Saalfeld doch recht hohe Ausgaben im freiwilligen Bereich hat. Ich will das jetzt gar nicht weiter kommentieren, aber auch in Anbetracht der Diskussion, die im Stadtrat jetzt noch laufen wird, bitte ich, diesen Passus vielleicht mit besonderer Aufmerksamkeit zu lesen.

Ansonsten freue ich mich, dass wir damit in die Lage versetzt werden, nachdem das Jahr gerade angefangen hat, unsere Arbeit zielstrebig fortzusetzen, ohne das Zeitverzug auftritt.

Der Zeitverzug kommt momentan woanders her. Auf Grund des Winters und der damit verbundenen Witterungsverhältnisse **ruhen die Arbeiten auf folgenden Baustellen:**

- Kreisverkehr Darrtorstraße
- Breitscheidstraße
- Brudergasse
- Gehweg Rudolstädter Straße (Leuchten werden bei entsprechender Witterung eingesetzt)

Kulmbacher Straße: Derzeit liegt das Projekt zur Einsichtnahme für die Bürger aus. Die gemeinsame Ausschreibung mit dem SBA Mittelthüringen und Versorgungsträgern ist im Februar/März 2010 geplant. Als Baubeginn des 1. Abschnittes wird Anfang Mai 2010 anvisiert. Der ZWA hat heute in seiner Verbandsausschusssitzung bereits vorab dieser Investition zugestimmt.

Ortsdurchfahrt Beulwitz: Das Projekt soll im Februar 2010 für die Bürger ausgelegt werden. Bei reibungslosem Ablauf könnte dort ab Juni 2010 gebaut werden.

Deckensanierung Hallenbad: Die Wärmedämmmaßnahme im Bereich Dachauskragung Südseite ist fertiggestellt, der Bereich Nordseite wird im Frühjahr 2010 ausgeführt. In der Sommerpause 2010 erfolgt die Deckensanierung 2. BA im Bereich der Nebenräume sowie die Erneuerung des Schwimmbeckenbodens (Fliesen).

Abbruch VPMW 3. BA: Die Abbrucharbeiten Platzhaus konnten trotz winterlicher Temperaturen bis auf kleinere Restleistungen zum Abschluss gebracht werden.

Der Bauhof erledigt derzeit vor allem die Aufgaben des **Winterdienstes im Stadtgebiet** sowie die Beseitigung von Frostschäden an unseren Straßen durch Einbau von Kaltbitumen. Trotz umfangreicher Schneefälle und damit natürlich einhergehender Anforderungen an den Räum- und Streudienst gab es relativ wenige Beschwerden von Bürgern. Ich werte das als eine doch sehr verantwortungsvolle und positive Arbeit des Bauhofes und ich danke von dieser Stelle aus den Mitarbeitern des Bauhofes.

Es zeigt sich, dass unsere Straßenreinigungssatzung doch nach Auffassung der Verwaltung und auch nach meiner Auffassung in einigen Punkten einer Überarbeitung bedarf. Es gibt Überlegungen, den Winterdienst z. B. in schmalen Straßen ohne Gehweg gänzlich den Anliegern zu überlassen. Auch Diskussionen über den Einsatz von Salz finden noch statt und ich denke, wir sind gut beraten, wenn sich der Stadtrat rechtzeitig vor dem nächsten Winter mit diesem Thema beschäftigt, um zu beraten, ob die Straßenreinigungssatzung noch allen Anforderungen gerecht wird.

Matthias Graul
Bürgermeister

Beschlüsse

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale fasste in seiner Sitzung am 27. Januar 2010 folgende Beschlüsse:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 16. Dezember 2009 (öffentlicher Teil) Beschluss-Nr.: 001/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 16. Dezember 2009.

Feststellung der Jahresrechnung 2008 und Entlastung des Bürgermeisters Beschluss-Nr.: 010/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale stellt gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO die Jahresrechnung 2008 fest.

Solleinnahmen Verwaltungshaushalt	36.391.375,68 EUR
Solleinnahmen Vermögenshaushalt	10.558.361,63 EUR
Solleinnahmen Gesamt	46.949.737,31 EUR

+ neue Haushaltseinnahmereste Vermögenshaushalt	2.884.470,00 EUR
./. Abgang alte Haushaltseinnahmereste Vermögenshaushalt	1.826.541,72 EUR
./. Abgang alte Kasseneinnahmereste	39.819,22 EUR
Summe bereinigte Solleinnahmen	47.967.846,37 EUR

Sollausgaben Verwaltungshaushalt	36.357.181,70 EUR
Sollausgaben Vermögenshaushalt	7.743.914,09 EUR
Sollausgaben Gesamt	44.101.095,79 EUR

+ neue Haushaltsausgabereste Vermögenshaushalt	4.144.900,00 EUR
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste Vermögenshaushalt	278.154,28 EUR
./. Abgang alter Kassenausgabereste	+ 4,86 EUR
Summe bereinigte Sollausgaben	47.967.846,37 EUR

Fehlbetrag / Überschuss **0,00**



Die Sollausgaben des Verwaltungshaushaltes beinhalten eine Zuführung zum Vermögenshaushalt (§ 22 ThürGemHV) in Höhe von 5.313.014,69 EUR. In den Sollausgaben des Vermögenshaushaltes ist eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 633.972,52 EUR enthalten. Dem Bürgermeister der Stadt Saalfeld Herrn Matthias Graul wird gemäß § 80 ThürKO die Entlastung für das Haushaltsjahr 2008 erteilt.

Änderung der Zusammensetzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses Beschluss-Nr.: 021/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt auf bindenden Vorschlag der Fraktion Die Linke folgende Änderung der Zusammensetzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses: Stadtrat André Langen wird Stellvertreter des ordentlichen Mitgliedes Gerhard Franz

Aufstellungsbeschluss über den Flächennutzungsplan der Stadt Saalfeld gemäß § 1 Abs. 3 BauGB Beschluss-Nr.: 006/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Aufstellung (Neuaufstellung) eines Flächennutzungsplanes gemäß § 1 Abs. 3 BauGB für das Gebiet der Stadt Saalfeld.

Aufhebung von Aufstellungsbeschlüssen für Bebauungspläne zur Klarstellung städtischer Planungsabsichten Beschluss-Nr.: 007/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hebt zur Klarstellung nicht mehr beabsichtigter Bauleitplanungen folgende Aufstellungsbeschlüsse zu entsprechenden Satzungsverfahren auf:

- Aufstellungsbeschluss Nr. 102/92 zum Bebauungsplan Nr. 16 „Kleingartenanlage Adrianstal“
- Aufstellungsbeschluss Nr. 295/92 zum Bebauungsplan Nr. 19 „Südlicher Altstadtrand“
- Aufstellungsbeschluss Nr. 140/96 zum Bebauungsplan Nr. 33 „Hinterer Schießteich“
- Aufstellungsbeschluss Nr. 222/98 zum Bebauungsplan Nr. 34 „Dorfkulmer Weg“
- Aufstellungsbeschluss Nr. 186/92 zum Bebauungsplan Nr. 18 „Kasernengelände Beulwitzer Straße“

Ausbau Ortsdurchfahrt Beulwitz L 2383

Beschluss-Nr.: 011/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt den Ausbau der Ortsdurchfahrt Beulwitz entsprechend dem beigefügten Plan. Die Straße ist als Landesstraße L 2383 ausgewiesen und als Hauptverkehrsstraße klassifiziert. Die Kosten für die Fahrbahn werden vom SBA-MT übernommen. Die Nebenanlagen, Gehwege und Grundstückszufahrten sowie die Straßenbeleuchtung werden von der Stadt Saalfeld finanziert. Diese Kosten sind entsprechend der Straßenausbaubeitragssatzung umzulegen. Der voraussichtliche Verteilungssatz beträgt pro qm Ansatzfläche 1,42 EUR (1,41734552086579). Die Gesamtkosten betragen laut Kostenermittlung 439.000,00 EUR. Die Maßnahme soll im Zeitraum von Mai bis Dezember 2010 durchgeführt werden.

Die Stadt Saalfeld übernimmt weiterhin die Finanzierung der im Baufeld erforderlichen Neuverrohrung des Zechenbaches. Diese Kosten werden nicht umgelegt.

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss fasste in seiner Sitzung am 20. Januar 2010 folgende Beschlüsse:

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur **Errichtung eines gewerblichen Betriebes**, Im Zechengrund, Fl.-Nr. 180/7, Beulwitz (Beschluss-Nr. B/004/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur **Eingangsbüroverdachung Staatliches Gymnasium „Erasmus Reinhold“**, Am Lerchenhügel, Fl.-Nr. 7183/179 (Beschluss-Nr. B/005/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Bebaubarkeit der Fl.-Nr. 4234/17, 4234/20, Friedhofstraße, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/006/2010).

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die **Vergabe der Planungsleistungen** im Jahr 2010 (Beschluss-Nr. B/009/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum **Neubau Gewächshaus**, Käthe-Kollwitz-Straße, Fl.-Nr. 3021/39, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/011/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur **Nutzungsänderung Büro in Hausmeisterwohnung**, Carl- Zeiss-Straße, Fl.-Nr. 1409/24, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/012/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum **Anbringen einer Werbeanlage** „Schuh Knopf“, Markt, Fl.-Nr. 564/2, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/014/2010).

Schwerpunkte für **Instandsetzungen im Bereich Infrastruktur** durch den Bauhof der Stadt Saalfeld im Jahr 2010 (Beschluss-Nr. B/017/2010).

Straßensanierungen 2010: Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die **Deckensanierung** in Teilbereichen der Albert-Schweitzer-Straße (Anliegerstraßen) und Straße der Freundschaft in Crösten (Beschluss-Nr. B/019/2010).

Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zum **Neubau eines Einfamilienhauses** mit Doppelgarage, Adrianstal, Fl.-Nr. 3573/11, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/021/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum **Neubau Einfamilienhaus**, Crösten, Fl.-Nr. 72/13 (Beschluss-Nr. B/022/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur **Renovierung des Kinofoyers** sowie **Neugestaltung des Außenbereiches** mit Errichtung eines Vordaches und 3 Werbeschriftzügen „Cineplex Capitol“, Blankenburger Straße, Fl.-Nr. 231/6, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/023/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur **BV Umbau und Erweiterung 2-geschossiges Wohnhaus**, Grabaer Straße, Fl.-Nr. 7163/14, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/024/2010).

Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung von nicht öffentlichen Beschlüssen (Stadtratssitzung 27. Januar 2010/Beschluss-Nr. 17/2010)

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt den Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung für die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse:

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den **Kauf der Flurstücke-Nr. 635/4 und 635/5** (Beschluss-Nr. 146/2009) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 01. 12. 2009, URNr. 1657/2009 (Beschluss-Nr. 8/2010), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den **Kauf des Flurstückes-Nr. 4835/3** (Beschluss-Nr. 174/2009) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 01. 12. 2009, URNr. 1658/2009 (Beschluss-Nr. 8/2010), genehmigt.

Der **Kaufvertrag** wurde auf der Grundlage des Thüringer Straßengesetzes abgeschlossen (Flurstücke-Nr. 6156/3 und 6173/3) und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 03. 12. 2009, URNr. 1670/2009 (Beschluss-Nr. 8/2010), durch den Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den **Kauf einer Teilfläche des Flurstückes-Nr. 4213/3** (Beschluss-Nr. 73/2009) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 03. 12. 2009, URNr. 1671/2009 (Beschluss-Nr. 8/2010), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den **Kauf des Flurstückes-Nr. 5630/36** (Beschluss-Nr. 106/2009) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 08. 12. 2009, URNr. 1699/2009 (Beschluss-Nr. 8/2010), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den **Tausch des Flurstückes-Nr. 1908/7** (Beschluss-Nr. 208/2008) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 17. 12. 2009, URNr. 1743/2009 (Beschluss-Nr. 8/2010), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat die **Messungsanerkennung** hinsichtlich des Flurstückes-Nr. 5457/28 (Beschluss-Nr. 132/2008) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Münsterberg vom 03. 12. 2009, URNr. 911/2009 (Beschluss-Nr. 9/2010), genehmigt.



Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die **Beantragung und Vergabe von Städtebaufördermitteln** aus dem kommunalen Programm zur Förderung städtebaulicher Mehraufwendungen für die Neueindeckung des Daches mit Schiefer und den Einbau denkmalgerechter Fenster von maximal 15.400,00 EUR (Beschluss-Nr. 14/2010).

80. Ausbildungsvertrag

in der Stadtverwaltung Saalfeld unterschrieben

Am 04. Februar 2010 unterschrieben Frau Maria Kuhn aus Rockendorf und Herr Norman Wiegand aus Bechstedt ihre Ausbildungsverträge zur Fachangestellten für Bürokommunikation bzw. zum Verwaltungsfachangestellten in der Stadtverwaltung Saalfeld. Damit kommt für die Stadtverwaltung Saalfeld der 80. Ausbildungsvertrag seit 1992 zustande.

Bis 2009 beendeten

- 20 Verwaltungsfachangestellte,
- 13 Fachangestellte für Bürokommunikation,
- 2 Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste,
- 4 BA-Studenten,
- 5 Beamtenausbildung mittlerer Dienst,
- 5 Beamtenausbildung gehobener Dienst und
- 12 Straßenwärter

ihre Ausbildung erfolgreich.

Mit einer Übernahmequote von 95 % nach der Ausbildung erweist sich die Stadtverwaltung Saalfeld als empfehlenswerter Ausbildungsbetrieb.

So konnte in den vergangenen Jahren kontinuierlich der Altersdurchschnitt der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Saalfeld gesenkt werden. In den einzelnen Fachbereichen bzw. in den Eigenbetrieben sind von den selbst ausgebildeten Fachkräften heute noch 36 Beschäftigte und 3 Beamte/Beamtinnen tätig.

K. Chalupka
Personalreferentin

Stadt ist Eigentümerin des Bergfrieds

Am 11.02.2010 wurde bei einem hiesigen Notariat der Kaufvertrag zwischen dem Freistaat Thüringen und der Stadt Saalfeld/Saale über die Immobilie „Bergfried“ abgeschlossen. Die insgesamt 164.514 qm nebst sämtlichen Aufbauten und Aufwuchs wechselten zu einem sehr moderaten Kaufpreis den Eigentümer.

Bekanntlich hatte vor 13 Jahren die Stadt Saalfeld/Saale mit dem Freistaat Thüringen einen Erbbaurechtsvertrag über die Immobilie abgeschlossen, welcher die Stadt Saalfeld/Saale verpflichtete, das Gelände in Pflege zu nehmen und die Immobilien zu erhalten.

Hierfür wurde jährlich ein Erbbauzins im knapp fünfstelligen Bereich aufgebracht und der Erbbaurechtsvertrag hätte im Jahre 2057 geendet.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale fasste im Jahr 2008 den Beschluss, angesichts der jährlichen Unterhaltungskosten und der Aufwendungen in die Immobilie selbst; diese Aufwendungen nicht in fremdes Eigentum zu investieren, sondern in eine Immobilie, welche der Stadt Saalfeld/Saale selbst gehören sollte.

Nach entsprechendem Stadtratsbeschluss begannen zum Teil langwierige Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen, welche letztendlich in einem Gutachten des Staatsbauamts mündeten.

Dieses Gutachten wies einen deutlich höheren Wert als der jetzt vereinbarte Ankaufspreis aus und es gelang der Stadt Saalfeld/Saale, die getätigten Investitionen in die Immobilie während des Laufs des Erbbaurechtsvertrages zum Zeitwert gegen den Immobilienwert rechnen zu dürfen.

Durch das Engagement des Herrn MdL Kowalleck wurde die Angelegenheit auch im Haushalts- und Finanzausschuss des Landtages zustimmend behandelt, so dass nunmehr der Ankauf getätigt werden konnte. Damit ist ein Erhalt des Parks und der Immobilie für die Saalfelder Bevölkerung auf Dauer gesichert.

Dieter Jedermann
Stadtrechtsdirektor

Bürgermeister-Stammtische 2010

Gemäß der Hauptsatzung der Stadt Saalfeld/Saale lade ich

am 1. März 2010, 19 Uhr

zur Einwohnerversammlung in das Feuerwehrgerätehaus Crösten ein.

Matthias Graul
Bürgermeister

Von „www.saalfeld.de“ zur eigenen Homepage

Seit Jahren bietet die Stadtverwaltung Saalfeld auf Ihrer Homepage www.saalfeld.de Unternehmen die Möglichkeit sich im Unternehmensverzeichnis einzutragen und zur eigenen Homepage eine Verlinkung zu schalten. Für diese Leistung wurde bisher eine geringe Bearbeitungsgebühr erhoben. Dies ist seit diesem Jahr anders.

Wer eine Verlinkung zur eigenen Internetseite wünscht, bekommt diesen Service jetzt kostenfrei. Für ab dem 01.01.2010 geschaltete Verlinkungen wird keine Bearbeitungsgebühr erhoben. Linkverträge die vor dem 01.01.2010 abgeschlossen wurden, behalten ihre Gültigkeit bis zum Auslaufen des Vertrages (i.d.R. nach 12 Monaten), danach bleibt die Verlinkung ebenfalls kostenfrei geschaltet.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Silvia Bauer, Stadt- und Regionalmarketing.

Tel. 59 83 73, Fax 59 81 74, Email: wifoe@stadt-saalfeld.de.

Silvia Bauer
Stadt- und Regionalmarketing

3. Bandwettbewerb anlässlich des Saalfelder Volksfestes 2010

Wann: Sonntag 11. Juli 2010 bis
Donnerstag 15. Juli 2010
jeweils ab 18 Uhr

Wo: Festbühne, Festplatz am Weidig, Saalfeld



Teilnehmen können Jugendliche:

- die Spaß an Musik haben,
- die eigene Instrumente besitzen,
- nicht älter als 25 Jahre sind,
- ihren Wohnsitz im Landkreis Saalfeld - Rudolstadt; Saale-Orla-Kreis, Ilmkreis oder Landkreis Kronach haben.

Wertung:

- maximal vier selbstgewählte Stücke müssen vorgetragen werden,
- eine Grund-PA wird zur Verfügung gestellt,
- eine Jury wird den Auftritt bewerten,

Preisgeld:

- Die Sieger-Band erhält ein Preisgeld.

Weitere Sachpreise werden zur Verfügung gestellt.

Sonstiges:

- Jede Band darf nach ihrer Darbietung und Bewertung durch die Jury noch 45 Minuten spielen, soweit das Repertoire ausreicht, maximal jedoch 60 Minuten,
- bei mehr als 20 Voranmeldungen entscheidet das Los zum Auswahlverfahren für den Auftritt an einem der Tage

Anmeldung erfolgt über:

Stadtverwaltung Saalfeld, Stadt- & Regionalmarketing

Herr Bock, Markt 6, 07318 Saalfeld

Tel. 03671 / 598 374, Fax: 03671 / 598 368

E-Mail: Hanjoeorg.Bock@stadt-saalfeld.de

Anmeldeschluss: 31. März 2010

Anmeldeformulare: zu finden unter www.saalfeld.de



Ihr Ordnungsamt informiert

In der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale sind aktuell ca. 1200 Hunde steuerlich erfasst. Das bedeutet, dass in Saalfeld zu etwa jedem 10. Haushalt ein kleiner oder großer Hund gehört.

Für das Zusammenleben von Hund und Mensch im öffentlichen Raum ist es wichtig, bestimmte Regelungen zu beachten. Das städtische Ordnungsamt bietet alle Hundehalter um unbedingte Beachtung der nachfolgenden Verhaltensregeln.

Was darf Ihr Hund im öffentlichen Raum?

- nicht ohne Aufsicht sein,
- nicht in Brunnen baden und nicht auf Spielplätze laufen

Wo und wann muss Ihr Hund an die Leine?

- auf Wegen von Grün- und Parkanlagen,
- in der Fußgängerzone und auf dem Marktplatz,
- in Spielstraßen,
- bei allen Veranstaltungen, Festen, Umzügen u. ä.,
- wenn er bissig ist.

Und was passiert, wenn „es“ passiert ist?

- jeder Hundehalter hat die Pflicht, Hundekot sofort zu beseitigen.

Bitte beachten Sie diese Verhaltensregeln, um jedem Bürger die ungefährdete Nutzung der öffentlichen Bereiche zu ermöglichen.

„Dafür zahle ich doch Hundesteuer!“

... argumentieren Hundebesitzer und sind der Meinung, mit der Hundesteuer auch die Entsorgung der Hinterlassenschaft ihrer vierbeinigen Freunde bezahlt zu haben.

Das ist ein Irrtum!

Die Hundesteuer wird nicht für einen bestimmten Verwendungszweck erhoben, sondern fließt, wie alle anderen Steuern auch, in einen großen Topf, der zur Finanzierung vielfältiger Aufgaben der Kommune dient.

Wer Hundekot liegen lässt, riskiert ein Verwarnungsgeld. In schwerwiegenden Fällen wird ein Bußgeldverfahren eingeleitet und eine wesentlich höhere Geldbuße verhängt.

Ausführliche Informationen hierzu in der „Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Saalfeld/Saale“ vom 8.1.1999, § 11, nachzulesen u.a. im Internet unter www.saalfeld.de/RAT/VERWALTUNG.

Am 20. März 2010 werden ab 12.30 Uhr Saalfelder Vereine im Rahmen der Abschlussveranstaltung der Aktionswoche „Saalfeld putzt sich“ auf dem Marktplatz mit Infoständen und Hundevorführungen über das korrekte Verhalten von Mensch und Tier im öffentlichen Raum informieren.

– Ende des amtlichen Teiles –

Termine, Tipps und Informationen

Feuerwehrverein Saalfeld e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2010

Sehr geehrte Vereinsmitglieder, hiermit laden wir Sie zur Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins Saalfeld e.V. recht herzlich ein.

Die Versammlung findet am 5.03.2010, um 19 Uhr im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Saalfeld, Beulwitzer Straße 7 statt.

Die Tagesordnung lautet:

1. Begrüßung
2. Bericht Vereinsvorsitzender
3. Bericht Wehrführer
4. Bericht Jugendfeuerwehr
5. Bericht Historiker

6. Bericht Kassenwart und Revisor
7. Entlastung Vorstand für das Geschäftsjahr 2009
8. Änderung Mitgliedsbeitrag
9. Grußworte und Diskussion
10. Imbiss

Der Vereinsbeitrag kann zur Versammlung entrichtet werden, oder auf das Konto der KSK Saalfeld-Rudolstadt Konto-Nr. 22330 Bankleitzahl 83050303

Uwe Schönbrodt
Vorstand des Feuerwehrvereins Saalfeld e.V.

HERKULESKEULE Dresden „Leise flehen meine Glieder“

13. März 2010, 20 Uhr, Meininger Hof Saalfeld

Leise flehen meine Glieder gestehen zwerchfellerschütternd Brigitte Heinrich, Gloria Nowack und Detlef Nier, begleitet von der Jens-Wagner-Band.

Drei Alte finden es beruhigend, dass die Zukunft hinter ihnen liegt - in ihrem Alter kann man sich nur mit „sozialverträglichem Frühableben“ nützlich machen.

Bis sie ihre Kraft spüren: Wir sind 20 Millionen... Mal skurril zwerchfellerschütternd, mal leise melancholisch blicken sie auf ak-

tuelle Probleme unserer Gesellschaft.

Karten im Vorverkauf im Meininger Hof, in den Informationen Saalfeld, Rudolstadt, Bad Blankenburg, Pößneck, Lobenstein, Leutenberg und Oberweißbach in den OTZ-Geschäftsstellen Saalfeld, Rudolstadt, Pößneck, Jena, Arnstadt und Ilmenau in den Reisebüros Lautenschläger, im Tackotel „Vital-Hotel“ Sitzendorf sowie online unter www.meininger-hof.de.

Herzlichen Glückwunsch

allen Jubilaren der Gemeinde Beulwitz mit ihren Ortsteilen Aue am Berg, Beulwitz, Crösten und Wöhlsdorf zu ihrem Ehrentag:

1. März	Herr Theodor Gerboth, Crösten,	zum 71.
1. März	Frau Doris Simm, Aue am Berg,	zum 68.
2. März	Herr Alfred Posselt, Beulwitz,	zum 73.
3. März	Frau Brigitta Ludewig, Aue am Berg,	zum 67.
7. März	Frau Hedwig Meusel, Crösten,	zum 75.
8. März	Frau Annemarie Straubel, Crösten,	zum 69.
9. März	Frau Waltraud Hoffmann, Beulwitz,	zum 72.
17. März	Frau Anneliese Dötsch, Beulwitz,	zum 76.
20. März	Frau Ilse Hebenstreit, Wöhlsdorf,	zum 70.
21. März	Frau Hilda Krämer, Beulwitz,	zum 94.
23. März	Herr Reiner Gerboth, Beulwitz,	zum 69.
24. März	Herr Jürgen Otto, Beulwitz,	zum 72.
26. März	Herr Rudi Baumann, Wöhlsdorf,	zum 74.
27. März	Frau Helga Kühn, Beulwitz,	zum 78.
29. März	Frau Gerda Grein, Beulwitz,	zum 81.
29. März	Frau Edeltraud Krämer, Beulwitz,	zum 68.
30. März	Frau Irmgard Werner, Beulwitz,	zum 84.

Andreas Korn
Ortsteilbürgermeister

Sponsoren ermöglichten Lesenacht in der Vorweihnachtszeit

Dank an Unternehmen

Die Klasse 3 der Grundschule Probstzella führte am 15.12.2009 eine Lesenacht mit der Kinderbuchautorin Frau Johanna Kirschstein durch.

Besonderer Dank gilt den Sponsoren:

Frau Papst von der Loquitz-Apotheke Probstzella, der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt, der Stadtverwaltung Saalfeld, dem Kaufhaus Joh Saalfeld, dem DM-Drogeriemarkt Saalfeld, der

Buchhandlung Thalia Saalfeld, der Fressnapf GmbH Saalfeld und der Germania-Parfümerie Saalfeld. Alle waren bereit, Werbegeschenke zur Verfügung zu stellen, so dass wir jedem Kind ein „Weihnachtssäckchen“ packen konnten. Die Freude darüber war natürlich riesengroß.

Allen Sponsoren ein „Herzliches Dankeschön“ sagen die Schüler der Klasse 3 sowie Klassenlehrerin Frau Krottsch und die Eltern



Vier Chöre für Haiti: 27. Februar 2010, 19.30 Uhr

Benefizkonzert für die Erdbebenopfer

Mehr als 170.000 Tote. Die Vereinten Nationen sprechen von der größten humanitären Katastrophe in der Geschichte des Staatenbundes. Drei Millionen Menschen sind in Haiti unmittelbar von den Auswirkungen des fatalen Erdbebens in einem der ärmsten Länder der Erde betroffen. Die Kosten für den Wiederaufbau der nahezu komplett zerstörten Infrastruktur des Karibikstaates werden auf ungefähr 7 Milliarden Euro geschätzt. Die Ausmaße dieser Tragödie lassen wohl niemanden kalt.

Auf Initiative von **marcus®** haben sich vier der bekanntesten Saalfelder Chöre zusammengetan, um mit einem, in dieser Form noch nicht da gewesenen gemeinsamen Konzert, Spendengelder für die Opfer des Erdbebens zu sammeln. Die beteiligten Saalfelder Chöre **Cantores Juvenes**, der **Mädelchor Saalfeld**, die **Thüringer Sängerknaben & The Right Key Gospelchoir, SLF**

werden am 27. Februar 2010 ab 19:30 Uhr im Stadtmuseum Saalfeld jeweils einen etwa halbstündigen Auszug aus Ihrem Repertoire präsentieren. Der Eintritt für dieses einmalige Konzertereignis ist frei, um großzügige Spenden für die Opfer der Erdbebenkatastrophe wird gebeten. Selbstverständlich verzichten alle Chöre auf eine Gage für diesen Abend.

In der Pause werden Getränke und Speisen verkauft, deren Reinerlöse ebenfalls den Erdbebenopfern auf Haiti zugute kommen. Ein besonderer Dank gilt

- dem Stadtmuseum Saalfeld, welches die Räumlichkeiten kostenfrei zur Verfügung stellt,
- der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt, welche die Organisation der Veranstaltung finanziell unterstützt, sowie
- dem SATZ+DRUCK Centrum Saalfeld, die die Plakate und Flyer unentgeltlich drucken.

1111 Jahre Ersterwähnung Saalfeld

Faltblatt zum Festprogramm liegt vor

Unsere Stadt Saalfeld zählt zu den Ältesten in Thüringen. Im Jahre 899 wurde Saalfeld erstmals in einer Urkunde erwähnt. „1111 Jahre Ersterwähnung Saalfeld“ sind ein würdiger Anlass, das Jubiläum in diesem Jahr feierlich zu begehen.

Das umfangreiche und anspruchsvolle Festprogramm in der Jubiläumswoche vom 16. - 20. Juni liegt ab sofort als Faltblatt in der Saalfeld-Information und im Rathaus zur kostenlosen Mitnahme aus.

R. Ehrhardt/pa/öa

5. Saalfelder Kellerbierfest

6. März 2010, 19 Uhr, Meininger Hof Saalfeld

In bewährter Zusammenarbeit mit dem einheimischen Bürgerlichen Brauhaus veranstaltet der Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof nun zum fünfnten Male das Saalfelder Kellerbierfest. Wie gewohnt gibt es wieder den beliebten Gerstensaft im Krug nach entsprechendem obligatorischen

Anstich. Überwacht wird das Ganze von den Saalfelder Mönchen. Für musikalische Stimmung sorgen in diesem Jahr die „Puchbach-Buam“ aus Österreich. Außerdem findet wieder die beliebte Verlosung mit Preisen des Bürgerlichen Brauhauses statt. Na dann: Prost!

SAALFELDER FRÜHJAHRSPUTZ

20. März 2010, 10 - 12 Uhr **JEDER KANN MITMACHEN** und sich in seinem Wohnumfeld oder aber an einer Schwerpunkt“stelle“ im Stadtgebiet mit Besen, Schaufel oder Harke am Stadtputz zu beteiligen.

20. März 2010, ab 12.30 Uhr, Marktplatz
Bürgermeister Matthias Graul lädt alle fleißigen Helfer zu Bratwurst und Bier ein.

Vereine präsentieren auf dem „MARKT DER INFORMATIONEN“ wie sich jeder Hundehalter mit seinem Tier korrekt im Stadtgebiet verhalten sollte. Ausführliche Informationen im Internet unter www.saalfeld.de oder telefonisch bei Frau Czekalla, Ordnungsamt
Tel.: 0 36 71 / 598 283.

Bachs Matthäus-Passion

7. März, 18 Uhr in der Johanneskirche Saalfeld

Am Sonntag, dem 7. März 2010, dem dritten Sonntag der Passionszeit (Okuli), erklingt in der Saalfelder Johanneskirche die Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach. Als Solisten werden Doerthe-Maria Sandmann (Sopran), Britta Schwarz (Alt), Albrecht Sack (Tenor), Dirk Schmidt (Bass) und Martin Häßler (Bass) zu hören sein. Es singen der Kammerchor der Schloss-

kapelle Saalfeld und das Collegium Vocale Leipzig sowie als „soprano in ripieno“ Sängerinnen und Sänger des Mädelchores Saalfeld und der Thüringer Sängerknaben. Die Merseburger Hofmusik musiziert auf Instrumenten historischer Mensur. Die Aufführung steht unter der Leitung von Andreas Marquardt, der damit sein Dirigier-Examen zum A-Kirchenmusiker ablegen wird.

Max Gramelsberger geehrt

für seine Verdienste für den Erhalt des Bürgerlichen Brauhauses

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat in seiner Sitzung am 23. 9.2009 gemäß § 1 Abs. 1 und § 2 Abs. 1 der „Satzung über Ehrungen der Stadt Saalfeld vom 1. September 1997“ die Ehrung von Herrn Max Gramelsberger mit der „Saalfelder Stadtmedaille“ beschlossen

1991 kaufte die Familie Gramelsberger gemeinsam mit Reichelbräu Kulmbach von der Treuhandanstalt das Bürgerliche Brauhaus Saalfeld. Damals war das Unternehmen heruntergewirtschaftet und es bestand ein enormer Investitionsstau.

Die komplette Erneuerung der Brauereiausrüstung und des Gebäudebestandes in den vergangenen 18 Jahren war nur möglich, da keine Mittel aus dem Unternehmen abgezogen wurden, sondern fast alles wieder in die Brauerei investiert wurde, z.B. Erneuerung Sudhaus, Filtration, Füllerei, Gär- und Lagerkeller, Kälteanlage, Gebäude, Fuhrpark, Computertechnik.

Das Bürgerliche Brauhaus Saalfeld ist heute eine der modernsten Brauereien in Thüringen und beschäftigt 27 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Getränke werden überregional vertrieben, selbst bis Berlin und bis auf die Insel Rügen wird Saalfelder Bier geliefert.

Das Saalfelder Bier wurde mehrfach (2004, 2006, 2008) beim European Beer Star Award für seine Qualität prämiert und u.a. wurde das Saalfelder Märzen 2008 mit der Goldmedaille gewürdigt.

Das Bürgerliche Brauhaus Saalfeld genießt dank der weitsichtigen Unternehmensführung durch Herrn Gramelsberger und die Geschäftsführung einen hervorragenden Ruf in der Region.

So wurde seit vielen Jahren in die regionale Gastronomie investiert. Die Brauerei unterstützt großzügig auf sozialem, kulturellem und sportlichem Gebiet. Damit wird das kommunale Leben enorm bereichert.

Für die Stadt Saalfeld/Saale war die Brauerei immer ein verlässlicher Partner bei der Durchführung von städtischen Veranstaltungen.

Es ist unbestritten, dass die Stadt durch die weitere Existenz einer eigenen Brauerei ein nicht zu unterschätzendes Potential auch im Wettbewerb der Kommunen untereinander hat.

Beim Verkauf der Geschäftsanteile durch Herrn Gramelsberger an die Wagner Brauereibeteiligungsgesellschaft im August 2009 standen der Fortbestand und die weitgehende Selbständigkeit der Brauerei im Vordergrund.

Herr Gramelsberger hat sich durch anerkanntswerte Leistungen wirtschaftlicher Art Verdienste erworben, die dem Ansehen der Stadt und dem Wohle der Allgemeinheit dienen.

Die Ehrung wurde von Bürgermeister Matthias Graul vorgenommen. Die Verleihung der "Saalfelder Stadtmedaille" ist mit der Eintragung in das "Ehrenbuch der Stadt Saalfeld/Saalfeld" verbunden.

Täglich aktuelle Informationen unter:
www.saalfeld.de